



DEUTSCHSPRACHIGE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR MIKROCHIRURGIE
DER PERIPHEREN NERVEN UND GEFÄSSE

www.dam-mikrochirurgie.org

Geschäftsordnung für die DAM - WEITERBILDUNGSAKADEMIE

Zielsetzung

Die Weiterbildungsakademie der DAM (ehemals „Herbstakademie“) ermöglicht jungen Mikrochirurgen innerhalb von zwei Tagen ein breites Spektrum an komplexen mikrochirurgischen Eingriffen in einer persönlichen Kurs-Atmosphäre zu sehen. Dabei wird sowohl ein kollegialer Austausch mit den Kursteilnehmern als auch mit den Dozenten angestrebt. Mittelfristig soll so ein Netzwerk an interessierten Mikrochirurgen aufgebaut werden, für die die DAM eine attraktive Plattform bieten soll.

Verantwortlichkeit

Die Weiterbildungsakademie der DAM wird primär durch den Beirat für Aus-, Weiter- und Fortbildung in enger Abstimmung mit dem Vorstand der DAM verantwortet

Teilnehmerkreis

Die Teilnehmer sollten im fortgeschrittenen Weiterbildungsstande (ab 5. Jahr der Plastisch-Chirurgischen Weiterbildung oder erstes Jahr nach Erlangung des Facharztes) sein und schon selbst über eine mikrochirurgische Erfahrung verfügen. Die Teilnahme erfolgt auf Vorschlag durch die Chefärztin/den Chefarzt der Ausbildungsklinik, der von der ausrichtenden Klinik angeschrieben wird. Pro Klinik und Jahr kann nur ein Teilnehmer vorgeschlagen werden. Eine Liste der Kliniken (hier besteht der Fokus auf mikrochirurgischen Ausbildungszentren), die jährlich angeschrieben werden, befindet sich im Anhang dieses Statuts. Eine direkte Bewerbung der Weiterbildungsassistenten ist nicht möglich. In der Regel werden 12 Kursplätze vergeben.

Programm

Das Programm soll das gesamte Spektrum der Mikrochirurgie umfassen. Jedes Jahr sollen nach Möglichkeit Operationen aus den Bereichen „Rekonstruktion der peripheren Nerven“, „Extremitätenrekonstruktion“, „mikrochirurgische Brustrekonstruktion“, „Lymphatische Mikrochirurgie“ „onkologische Rekonstruktion“ angeboten werden. Dabei sollen auch externe Referenten (aus dem Kreis der DAM) mit signifikanter Expertise auf dem jeweiligen Spezialgebiet selektiv Eingriffe voroperieren, ihre Technik kommentieren und durch abschließenden Kontakt mit den Kursteilnehmern ihre persönlichen Tipps und Tricks vermitteln. Ein weiterer integraler Bestandteil ist ein abendliches get-together von Experten und Teilnehmern zum Austausch.

Zeitplan

Das Programm und der Zeitpunkt der Weiterbildungsakademie sollen bis zum Ende des Vorjahres festgelegt werden und wird dann vom Beirat für Weiterbildung im Vorstand zirkuliert. Im Umlaufverfahren wird das Programm konsentiert und freigegeben. Die Einladung der externen Referenten erfolgt durch den Beirat für Weiterbildung und die ausrichtende Klinik im Januar. Im Juni werden die Direktoren der Ausbildungszentren angeschrieben, dem Anschreiben liegt das vorläufige Programm bei. Die Vergabe der Kursplätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen. Inwiefern die Anzahl der Kursteilnehmer bei einer großen Nachfrage angepasst werden kann, obliegt dem zuständigen Beirat in Absprache mit dem ausrichtenden Zentrum.

Ablauf

Die Weiterbildungsakademie findet an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (aufgrund der Anreise idealer Weise angrenzend an ein Wochenende) statt. Angestrebt wird der Zeitraum Ende September bis Ende Oktober. Auf Terminkonflikte mit den großen relevanten Jahreskongressen wird nach Möglichkeit Rücksicht genommen. Es finden pro Tag in je drei Operationssälen parallel mikrochirurgische Eingriffe statt, so dass in der Regel 6 Eingriffe gezeigt werden können. Vor Beginn des OP Programms erfolgt ein kurzes Briefing der Teilnehmer (Patientenvorstellung und Vorstellung der geplanten Operationen), nach den Operationen werden durch die Dozenten Tipps und Tricks besprochen und die Details der Eingriffe diskutiert. Am Abend zwischen den beiden OP-Tagen findet ein gemeinsames Abendessen statt

Finanzierung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anreise und Übernachtung der externen Operateure wird durch die DAM bis zu einem Rahmen von 1000 Euro übernommen, weshalb diese pro Gastoperator/ Experte begrenzt ist und je nach Verhältnis Gastoperator/ Operateur aus ausführender Klinik begrenzt ist. Das gemeinsame Abendessen erfolgt in der Regel auf Einladung der gastgebenden Klinik. Auf die Einwerbung von Sponsorengeldern soll bewusst verzichtet werden.

Organisatorisches

Im Rahmen der Weiterbildungsakademie werden den Teilnehmern die Ziele der DAM und die Vorzüge einer Mitgliedschaft geschildert. Es besteht die Möglichkeit, bereits im Rahmen der Weiterbildungsakademie die Mitgliedschaft in der DAM zu beantragen. Hierfür werden die Teilnehmer bei der Einladung angehalten einen schriftlichen Lebenslauf zur DAM-Weiterbildungsakademie mitzubringen. Eine Adressliste der Kursteilnehmer wird vom Kursleiter (Beirat für Weiterbildung) erstellt und auch im geschützten Bereich der Homepage bereitgestellt. Der Erfolg der Akademie wird durch die gastgebende Klinik evaluiert und das Konzept teilnehmernah ausgewertet. Hierdurch sollen Anpassungen erfolgen und das Konzept vorgestellt werden.